

**Dr. Magnus Brunner, LL.M.**  
Bundesminister für Finanzen

Johannesgasse 5, 1010 Wien

Herrn Präsidenten  
des Nationalrates  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.552.908

Wien, 26. September 2023

Sehr geehrter Herr Präsident!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 15842/J vom 26. Juli 2023 der Abgeordneten Michael Bernhard, Kolleginnen und Kollegen beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu 1.:

Mineralische Rohstoffe sind für die europäische Wirtschaft von entscheidender Bedeutung. Rohstoffe, insbesondere kritische Rohstoffe, werden häufig als essentielle Bestandteile für Technologien eingesetzt, die zur Erreichung der Klimaziele, des digitalen Wandels und von Sicherheit und Verteidigung benötigt werden. Die Sicherung der Versorgung mit diesen Rohstoffen ist derzeit eines der zentralen politischen Ziele der Europäischen Union.

Die tatsächliche Gewinnung von Rohstoffen in der Tiefsee stellt derzeit noch eine theoretische Möglichkeit der Gewinnung von Rohstoffen dar. Die Realisierung ist neben rechtlichen und technischen Aspekten mit der Klärung von wissenschaftlichen Fragestellungen verbunden, zum Beispiel dem Schutz von vulnerablen marinen Ökosystemen.

Zu 2. bis 5.:

Vorab wird festgestellt, dass bis dato noch kein Lizenzantrag eines österreichischen Unternehmens bzw. der Republik Österreich für die Exploration von Rohstoffen in der Tiefsee bei der Internationalen Meeresbodenbehörde beantragt wurde.

Betreffend die Inhalte des Rats „Wirtschaft und Finanzen“ wird auf die Homepage des Europäischen Rats bzw. die Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 15350/J vom 14. Juni 2023 verwiesen.

Darüber hinaus wird auf die Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 15841/J vom 26. Juli 2023 des Bundesministers für europäische und internationale Angelegenheiten verwiesen.

Der Bundesminister:  
Dr. Magnus Brunner, LL.M.

Elektronisch gefertigt